

Hotels St. Gallen-Bodensee haben einen neuen Präsidenten

Michael Vogt wurde an der Hauptversammlung von Hotels St. Gallen-Bodensee, einer Sektion des Regionalverbands Hotellerie Ostschweiz, zum neuen Präsidenten gewählt. Auch im Vorstand gibt es Wechsel.



Michael Vogt.

Bild: zvg

An der Hauptversammlung von Hotels St. Gallen-Bodensee hat sich der Vorstand des Hotelierversains neu konstituiert. Im Radisson Blu Hotel St. Gallen wurde das bisherige Vorstandsmitglied Michael Vogt, Direktor vom Hotel Einstein in St. Gallen, zum neuen Präsidenten gewählt. Er übernimmt das Amt von Patricia Bucher, welche aber Geschäftsführerin der Sektion, die zum Regionalverband Hotellerie Ostschweiz gehört, bleibt.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Ralph Engel, Mitglied der Geschäftsleitung der Olma Messen St. Gallen, sowie Roland Rhyner, Direktor vom Hotel Säntispark in Abtwil, gewählt. Das bisherige Vorstandsmitglied Susanne Tobler, Direktorin vom Hotel Mozart in Rorschach, verbleibt im Vorstand. Verabschiedet wurden Hans-Jakob Würsch, Direktor vom Hotel Dom sowie Alberto Vonaesch.

Eine MICE-Region im Aufbruch

Die bisherige Präsidentin und Geschäftsführerin Patricia Bucher blickte in ihrem Jahresrückblick auf ein aktives und ereignisreiches Jahr zurück, indem zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt wurden, sowie in diversen Gremien Lobbying und Interessenvertretung für die St. Galler Hotellerie betrieben wurde. Regierungsrat und Volkswirtschaftsdirektor Bruno Damann überbrachte das Grusswort der Regierung und informierte über den kürzlich gegründeten St. Galler Tourismusrat.

Tourismusedirektor Thomas Kirchhofer sprach in seinen Ausführungen zum Thema «Eine MICE-Region im Aufbruch» und überzeugte die Anwesenden, dass die Region St. Gallen-Bodensee als Destination besser wahrnehmbar und wirkungsvoller werden muss, um den künftigen Herausforderungen auf dem Markt gerecht zu werden. (htr)

Bildergalerie von der Hauptversammlung:

[IMG 2-13]

Publiziert am Mittwoch, 27. Februar 2019